

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1868

25.10.1868 (No. 252)

Prospectus.

Fundirtes Landständisch garantirtes

Staats-Anlehen des Großfürstenthums Finnland

negociirt durch

die Vereinsbank, Herren Haller Söhle & Co. in Hamburg

und Herren von Erlanger & Söhne in Frankfurt a. M.

im Gesamtbetrage von

240,000 Stück Prämien-Obligationen, jede à 10 Thaler Preussisch Courant, eingetheilt in 12,000 Serien von je 20 Stück.

Mit Sanction Seiner Majestät des Kaisers von Rußland, Großfürsten von Finnland, hat der Kaiserliche Senat des Großfürstenthums Finnland einen Theil der nach Allerhöchster Genehmigung bedarfs der Kosten des von Allerhöchstdemselben befohlenen Baues einer Eisenbahn von der Station Nilsimäki an der Bahn Helsingfors Tavastehus nach St. Petersburg abgeschlossenen hundertprocentigen Anleihe zurückgezogen, und sich laut Vertrag vom 5. September mit den Kontrahenten über die Bedingungen geeinigt, unter welchen dieser Theil der Anleihe, welcher in 240,000 Prämien-Obligationen zu je 10 Thalern eingetheilt ist, emittirt werden soll.

Von diesen 240,000 Prämien-Obligationen sind 50,000 Stück für das Inland reservirt. Der Rest von 190,000 Prämien-Obligationen wird hiermit zur öffentlichen Subskription aufgelegt, und zwar

am 27. Oktober dieses Jahres von Morgens 9 bis 12 Uhr

in Hamburg bei der Vereinsbank und bei den Herren Haller Söhle & Co., in Berlin bei den Herren Moritz Güterbock & Co., in Hannover bei Herrn M. J. Frensdorff, in Leipzig bei der Allgemeinen Deutschen Kredit-Anstalt, in Kopenhagen bei den Herren D. B. Adler & Co., in Stuttgart bei den Herren Gebrüder Benedict, in Breslau bei den Herren Oppenheim & Schweitzer, in Frankfurt a. M. bei den Herren von Erlanger & Söhne, in Kiel bei der Vereinsbank.

Anmeldungen zu Zeichnungen werden jedoch schon von heute an bei allen Stellen entgegen genommen und sind dieselben mit einer Kaution von 10% des Betrages in Baarem oder in Werthpapieren zu begleiten. Ueberschüssige Summe der Anmeldungen die Gesamtsumme der Emission, so findet verhältnißmäßige Reduktion statt.

Die zugewiesenen Beträge sind vom 2. bis 6. November bei den Zeichnungsstellen einzuzahlen gegen Interim-Certificate, welche über 5, 10 und 50 Stück ausgestellt werden. Diese Interim-Certificate werden nach Erscheinen der Original-Prämien-Obligationen, welches kontraktlich innerhalb zwei Monaten zu erwarten ist, kostenfrei

bei den Zeichnungsstellen umgetauscht, jedoch werden schon vorher von der Regierung des Großfürstenthums Finnland Interim-Cheine über den Betrag von je Tausend Loose à 10 Thaler ausgefertigt und können auch diese sofort nach Erscheinen gegen denselben Betrag Interim-Certificate eingetauscht werden.

Der Emissionspreis ist auf 9/10 Thaler Preussisch Courant für jede Prämien-Obligation von 10 Thaler festgesetzt.

Die Heimzahlung dieser Obligationen erfolgt nach Maßgabe des umliegenden Tilgungsplans. Die Auszahlung erfolgt kostenfrei jedesmal drei Monate nach der vollzogenen Ziehung der Nummern und zwar in Hamburg bei den Herren Haller Söhle & Co. oder in Frankfurt a. M. bei den Herren von Erlanger & Söhne.

Die Zeichnungen geschehen zu Helsingfors in Gegenwart der Repräsentanten der anstehenden Regierung vor einem beeidigten Notar, und zwar die der Serien jedesmal am 1. Februar und 1. August, die der Nummern jedesmal am 1. Mai und 1. November. Die gezogenen Serien und Nummern werden in Berlin, Hamburg, Frankfurt a. M., Stuttgart und Helsingfors sofort bekannt gemacht. Die Kontrahenten sind befugt, den Zeichnungen persönlich oder auch durch einen oder mehrere Bevollmächtigte beizuwohnen.

Unterzeichnete nehmen von heute an Subskriptionen auf vorstehendes Anlehen entgegen. Karlsruhe und Baden, 22. Oktober 1868.

3.r.231. Durlach. Entfernten Freunden und Bekannten widmen wir die Trauerkunde, daß unser unvergeßlicher Gatte, Vater, Schwiegervater, Bruder und Schwager, Großherzog. Notar Karl Wahrer, uns nach langem, schwerem Leiden in einem Alter von 52 Jahren durch den Tod entzissen wurde. Durlach, den 23. Oktober 1868.

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet heute Sonntag den 25. d., Nachmittags 4 Uhr, statt.

3.r.216. Karlsruhe. Die

Paß-Kanzlei

der Kais. Königl. Oesterreichischen Gesandtschaft befindet sich vom 26. dieses an

Friedrichs-Platz Nr. 1. Eingang Ritterstraße.

Die Hof-Kunst- und Seidenfärberei von Ed. Prinz, Erbprinzenstr. Nr. 8 in Karlsruhe, empfiehlt sich bei gegenwärtiger Saison im Neuesten und in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten unter solidem und schöner Ausführung. Karlsruhe, im Oktober 1868. Ed. Prinz.

Kaufgesuch. Man wünscht das Loos Nr. 5840 irgend einer Anlehenlotterie zu kaufen. Wo? sagt die Exped. der Karlsru. Ztg. 3.r.234.

Markgräfler-Weine. Bei F. Dieber-Käufmann in Sulzburg, Station Hettersheim, sind mehrere Hundert Ohm selbstgezeigte, reine Markgräfler-Weine von den Jahrgängen 1859-1868 so wohlfeil zu kaufen.

Verloofungs-Plan des aus 240,000 Prämien-Obligationen zu je 10 Thalern jede, eingetheilt in 12,000 Serien zu 20 Stück bestehenden, fundirtes, landständisch garantirtes Staats-Anlehen des Großfürstenthums Finnland.

Table with multiple columns showing drawing plans for various years (1869-1873, 1874-1878, 1879-1883, 1884-1888, 1889-1893, 1904-1908, 1909, 1911, 1912). Each column lists serial numbers and their corresponding values.

Unterzeichnete nehmen von heute an Subskriptionen auf vorstehendes Anlehen entgegen. Karlsruhe und Baden, 22. Oktober 1868.

G. Müller & Co.

Advertisement for G. Müller & Co. in Karlsruhe, featuring Henriette Bühler, Modehandlung, Langestraße 50, and a notice about a Parisian shopping trip.

Ein tüchtiger Buchbinder findet dauernde Beschäftigung bei Jul. Wettstein in Heidelberg.

3.r.240. Heidelberg. 3.r.613. Nr. 11,412. Durlach. (Vorladung.) J. E. der Gebrüder Herz zu Hombach, Kl. gegen Josef Laur in Wilsbach, Bessl., wegen Forderung, hat das klägerische Handlungshaus durch seinen Vertreter, Herrn Anwalt v. Belli in Pforzheim, vorgetragen, daß der Beklagte am 25. Mai d. J. von den Klägern kaufweise 360 Pfund Limburger Käse 1. Sorte um den nach 3 Monaten zahlbaren verabredeten Kaufpreis von 82 fl. 48 kr. bezogen, bis jetzt aber keine Zahlung geleistet, sondern sich eines Verbrechens wegen schuldig gemacht habe. Es wird daher um Verurtheilung des Beklagten zur Zahlung der 82 fl. 48 kr., nebst 6% Zinsen, vom 25. August d. J. an, und zur Tragung der Kosten gebeten. Diesem zufolge wird Tagfahrt zur mündlichen Verhandlung hierüber anberaumt auf Dienstag den 17. November d. J., Vormittags 9 Uhr, und werden hierzu beide Theile anberufen, mit der Auflage, sich zum Beweise ihrer Behauptungen vorzubereiten und die ihnen zu Gebote stehenden Urkunden mitzubringen. Der Beklagte erhält von obiger Klage Nachricht, mit dem Anfügen, daß bei seinem Ausbleiben die in der

Druck und Verlag der G. Braun'schen Hofbuchdruckerei. (Mit einer Beilage: „Badische Chronik“ Nr. 66 und einer Anzeigenbeilage.)